

FUNKE Mediengruppe verstärkt mit Michael Krechting den Digitalkurs der NRW-Nachrichtenportale

- › Michael Krechting übernimmt Leitung der redaktionellen Entwicklung von FUNKE NRW und ergänzt das Online-Führungsteam in Nordrhein-Westfalen
- › Medienhaus will die großen Zuwachsraten bei seinen abofinanzierten Nachrichtenportalen ausbauen

Essen, 07.09.2020. Michael Krechting übernimmt zukünftig die Leitung der redaktionellen Entwicklung von FUNKE NRW und wird als Stellvertreter von Dr. Anne Krum zusätzlich Mitglied des Online-Führungsteams. Eine seiner wichtigsten Aufgaben wird es sein, die erfolgreiche Abo-Strategie der Markenportale in Nordrhein-Westfalen (waz.de / nrz.de / wp.de / wr.de) umzusetzen und voranzutreiben.

Michael Krechting startet spätestens im Januar 2021 bei FUNKE und war zuletzt Gesamtleiter der Digital-Redaktion der Neuen Osnabrücker Zeitung (NOZ) und Leiter der Zentralredaktion Digital NOZ / mh:n MEDIEN. Davor war er u. a. Geschäftsführer der ev1.tv GmbH, Innovationsmanager bei der Neuen Osnabrücker Zeitung, Leiter der Digital-Redaktion des Kölner Stadt-Anzeiger, Leitender Redakteur Digitales und Portalmanager sowie ehemals Politikredakteur bei der NOZ.

„Michael Krechting ist nicht nur ein erfahrener Journalist, sondern auch ein ausgewiesener Experte auf dem Feld der digitalen Transformation. Er vereint damit alle wichtigen Eigenschaften und ist bestens geeignet, um unsere erfolgreiche Digitalabo-Strategie in Nordrhein-Westfalen weiter konsequent auszubauen“, sagt Thomas Kloß, Geschäftsführer FUNKE Medien NRW.

FUNKE Medien NRW richtet sein Digital-Angebot seit gut einem Jahr konsequent auf Zielgruppen und Wunschthemen der Leser aus, um die allmähliche Abkehr von der Kostenloskultur im Netz aktiv zu begleiten. Seitdem hat sich die Abo-Zuwachsrate für die Online-Inhalte auf den Nachrichtenseiten um 300 Prozent gesteigert. Größter Treiber waren dabei lokale und regionale Nachrichten – eine Auszeichnung für die tägliche, gute Arbeit der Lokalredaktionen. In der nächsten Stufe setzt FUNKE NRW bei seinen Markenportalen noch stärker auf das Abo-Modell. Die Preisstruktur wurde im August dieses Jahres leicht angepasst, die Werbeausspielung für Digital-Abonnenten um 70 Prozent reduziert.

Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE Mediengruppe. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.